



Elterninformation zur Wahl der 2. Fremdsprache

Liebe Eltern der 5. Klassen,

in dieser Präsentation finden Sie die wichtigsten Informationen und Fragen zur Wahl der 2. Fremdsprache für Ihre Kinder ab Klassenstufe 6. Wir, die Fachschaften Französisch und Latein am Werner-Heisenberg-Gymnasium, hoffen, Ihnen damit bei der anstehenden Entscheidung, die Sie gemeinsam mit Ihrem Kind zu treffen haben, zu helfen.



Möglichkeit für Fragen bietet der **Elternabend am 06.01.2026**.

Ihre Fachschaften Französisch und Latein am WHG
Dr. Katharina Degen, Fachleiterin für Fremdsprachen
Katharina.Degen@whg-rie.lernsax.de





Inhaltsübersicht

- 1 Das Fremdsprachenangebot des WHG: Französisch und Latein**
- 2 Rechtliche Grundlagen**
- 3 Wichtige Termine**
- 4 Das Ausfüllen des Wahlformulars**
- 5 Häufige Fragen**
- 6 Kontaktmöglichkeiten**



Das Fremdsprachenangebot des WHG

1

- Am WHG: **LATEIN UND FRANZÖSISCH** als 2. Fremdsprache
- Die 2. Fremdsprache am Gymnasium ist ab Klassenstufe 6 **verbindlich**.
- **Stundentafel:**



2

3

4

5

6

- Die 2. Fremdsprache muss unter Beachtung der allg. Belegpflicht in der **Sekundarstufe II (11/12)** nicht mehr weitergeführt werden.
- Es besteht **kein Anspruch** auf eine bestimmte Fremdsprache und eine bestimmte Lehrkraft.



Warum Französisch?

1

- zweitwichtigste weltweite Verkehrssprache

2

- Frankreich ist Deutschlands wichtigster Handelspartner

3

- Viele Wörter sind aus dem Deutschen oder Englischen bekannt

4

- kommunikativer Unterricht
- praxisnahe und anwendungsbezogene Themen

5

- Französisch ist die Sprache der Kultur, Diplomatie und Kunst

6

- *Bref: Le français, c'est super!*

Das mögen die Schüler:

- Es macht Spaß zu sprechen.
- viele Lieder
- Lustige Videos





Warum KEIN Französisch?

- 1 • lernintensiv und fordert Fleiß und Ausdauer
- 2 • sehr komplexe Grammatik
- 3 • Aussprache und Schreibweise unterscheiden sich stark, daher nicht empfehlenswert bei LRS
- 4 • Komplexe Anforderungen: muss in Wort und Schrift praktisch beherrscht werden → Fertigkeiten im Sehen, Hören, Sprechen und Schreiben.
- 5 Das mögen die Schüler nicht:
 - Die Akzente sind schwer
 - Schwierige Aussprache
- 6





Warum Latein?

1

- Grundlagen unserer heutigen Kultur
- Unterrichtssprache im Fach Latein ist Deutsch

2

- Ausspracheregeln sind überschaubar
- Latein vermittelt grundlegende Arbeitstechniken
- Verständnis dafür, wie Sprachen „funktionieren“ → hilft auch für den Deutschunterricht!

3

- Latein als „Mutter“ der Romanischen Sprachen → später leichter, „lebendige“ Sprachen zu erlernen
- Latein als Voraussetzung fürs Studium

4

Das mögen die Schüler:

5

➤ viele Wörter gibt's auch im Deutschen, hilft bei deutschen Fachbegriffen

6

➤ man muss es nicht sprechen können, man schreibt es nur
➤ Aussprache wie Schreibweise, Rechtschreibung einfacher
➤ viel Freiarbeit (allein/in Gruppe); kein Aufgaben abarbeiten





Warum KEIN Latein?

1

- wird heute nicht mehr gesprochen
- Fokus nicht auf dem Sprechen → Analyse und Übersetzung lateinischer Texte steht im Zentrum
- sehr lernintensiv und fordert Fleiß und Ausdauer.
- sehr komplexe Grammatik

2



3



4

Das mögen die Schüler nicht:

- mehrere Wortbedeutungen
- auswendig lernen
- anderer Satzbau

5



6



Rechtliche Grundlagen



1 Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung, § 18 Abs.4:

2 Wird in der Klassenstufe 5 keine zweite Fremdsprache unterrichtet, wählen die Eltern bis zum Ende der Klassenstufe 5 nach Beratung **aus dem Sprachenangebot der Schule** eine zweite Fremdsprache, die ab der Klassenstufe 6 unterrichtet wird.

3 Ein Rechtsanspruch auf Erteilung von Unterricht in einer bestimmten Fremdsprache besteht nicht. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen für eine zweite Fremdsprache die Anzahl der verfügbaren Plätze, werden nach erneuter Beratung der Eltern die Plätze zunächst in den Härtefällen und sodann im Losverfahren vergeben.

4 Im Detail unter: <https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/20003-Schulordnung-Gymnasien-Abiturpruefung#p18>



Wichtige Termine

1



1 Abgabe der **Formulare** zur Wahl der 2. Fremdsprache **bis 16.01.26** beim Klassenlehrer

2

3

4

5

6



! bei Missverhältnis der Wahlwünsche

(max. 28 Kinder pro Gruppe) gezielte Elterngespräche



Bei Nichteinigung ordentliches Losverfahren

→ **VERWALTUNGSAKT:** Beteiligung der Elternvertretungen



Zeitnahe **Benachrichtigung** der betroffenen Familien



Bildung der beiden Fremdsprachengruppen



Das Ausfüllen des Wahlformulars

1

- Bitte unbedingt Erst- **und** Zweitwunsch angeben:
- Bitte Datum und Unterschrift **beider** Erziehungsberechtigter*

*wenn zutreffend

2

- Abgabe bis spätestens **16.01.26** beim Klassenlehrer

3

4

5

Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa
Formular zur Wahl der 2. Fremdsprache



Wahl der 2. Fremdsprache

Folgende Fremdsprachen werden an unserer Schule angeboten: Französisch und Latein.

Die Wahl einer zweiten Fremdsprache am Gymnasium erfolgt im Rahmen des mit der Sächsischen Bildungsagentur abgestimmten Sprachangebotes der Schule.

Ich/Wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass es keinen Rechtsanspruch auf das Erlernen einer bestimmten Fremdsprache gibt. Ich bin/wir sind darüber informiert, dass, sofern die Anzahl der Anmeldungen in der gewünschten Fremdsprache die Anzahl der verfügbaren Plätze übersteigt, nach erneuter Beratung die Plätze zunächst in den Härtefällen und sodann in einem Losverfahren vergeben werden (vgl. Schulordnung Gymnasium Abiturprüfung §18 Abs. 4).

Meine Tochter/Mein Sohn _____, Klasse _____
Vorname Nachname

möchte ab Schuljahr 2025/26 folgende 2. Fremdsprache lernen:

1. Wunsch: _____

2. Wunsch: _____

Riesa, den _____
Unterschrift(en) der Sorgeberechtigten



Häufige Fragen (FAQs) I

1

Was ist schwerer: Latein oder Französisch?

Diese Frage lässt sich nicht eindeutig beantworten. Französisch erfordert ein höheres Maß an aktiver Beherrschung, Latein ist dafür grammatisch komplexer. Beide Sprachen fordern ein hohes Maß an Fleiß und häuslichem Lernen.

2

Unser Kind hat LRS. Welche Sprache sollte es belegen?

4

In diesem Fall empfehlen wir Latein, da das Französische durch die ungewohnte Diskrepanz von Schreibung und Aussprache hier größere Probleme bereiten kann.

5

Kann man für Französisch und Latein vom Englischen profitieren?

6

Unbedingt. Viele englische Vokabeln stammen aus dem Lateinischen und kommen damit auch im Französischen vor. Zwischen Englisch und Französisch sind die Gemeinsamkeiten noch größer.



Häufige Fragen (FAQs) II

1

Kann man die Sprache noch einmal umwählen?

In der Regel nicht, da dies auch Einfluss auf die Größe der Sprachgruppen hat (siehe Wahlprozedur). In besonderen Einzelfällen versuchen wir natürlich, eine gute Lösung zu finden.

2

Kann man die zweite Fremdsprache abwählen?

3

Nein. Bis zum Ende der 10. Klasse ist die 2. Fremdsprache am Gymnasium verpflichtend zu belegen. Erst in der Sekundarstufe II (unter Beachtung der Belegpflicht) kann sie abgewählt werden.

4

Kann man mit der zweiten Fremdsprache sitzen bleiben?

5

Ja. Die 2. Fremdsprache gilt als Hauptfach und kann bei einer Note 6 oder 5 zur Wiederholung führen. Hierfür gelten die gleichen Versetzungs- und Ausgleichsregeln wie z.B. für Mathematik oder Englisch.

6



Häufige Fragen (FAQs) III

1

Braucht unser Kind Latein fürs Studium?

Latein ist für viele Studiengänge wichtig, so auch für ein Sprach- oder Geschichtsstudium. In Sachsen benötigt man hierfür das Latinum. Dieses kann zwar später an der Universität nachgeholt werden, ist dann aber mit erheblich mehr Stress und einer anspruchsvollen Prüfung verbunden. In der Schule bekommt man es „automatisch“, wenn man das Fach Latein in Klasse 10 mit Note vier oder besser abschließt.

2

Wie können wir unser Kind bei der zweiten Fremdsprache unterstützen?

3

Nach unseren Erfahrungen können Elternhäuser oft bei Französisch und Latein nicht unmittelbar unterstützend tätig werden. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind regelmäßig übt, seine Hausaufgaben sorgfältig erledigt und seine Arbeitsmittel parat hat. Suchen Sie bei Problemen schnell den Kontakt mit der Lehrkraft. Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit für Lernpartnerschaften mit älteren Geschwistern oder Freunden. Nutzen Sie Online-Übungsangebote. Eine bezahlte Nachhilfe sollte die letzte Möglichkeit sein.

4

5

6



Häufige Fragen (FAQs) IV

1 ***Bietet das WHG auch Angebote außerhalb der Schule an?***

Wir führen seit Jahren regelmäßig Latein- und Französisch-Exkursionen für unsere Schüler ab Klassenstufe 9 durch. Außerdem haben wir im Rahmen von ERASMUS+ Kontakte zu Schulen in Frankreich, Italien, Spanien und Portugal.

2 ***Warum sind die Sprachgruppen manchmal sehr ungleich besetzt? Ist dies nicht eine Benachteiligung?***

Dies ergibt sich aus dem Wahlverhalten oder auch der Zahl der zur Verfügung stehenden Lehrkräfte. Wir dürfen i. d. R. nur soviele Sprachgruppen eröffnen, wie Klassen vorhanden sind. Außerdem wollen wir ein Losverfahren nach Möglichkeit vermeiden, so dass sich eine ungleiche Besetzung mit maximal 28 Kindern ergeben kann.

3



Häufige Fragen (FAQs) V

1

Welche Arbeitsmittel benötigen wir für die zweite Fremdsprache?

Lehrbücher und Arbeitshefte werden von der Stadt gestellt. Nötig ist in jedem Fall ein Hefter, eventuell zusätzliche Hefte für Vokabeln oder Tests. Für den Hausgebrauch empfehlen wir ein Wörterbuch oder eine entsprechende App für Kinder.

2

Muss unser Kind viel Grammatik pauken?

Dies lässt sich weder in Französisch noch in Latein vermeiden. Wir gestalten unseren Unterricht aber interessant und abwechslungsreich, wobei natürlich in Französisch der Schwerpunkt auf dem praktischen Sprachgebrauch und in Latein auf dem Textverständnis und Übersetzungen liegt.

3

Unser Kind ist gut in Englisch. Hat es damit automatisch auch keine Probleme in der zweiten Fremdsprache?

Dies trifft nach unserer Erfahrung oft zu, aber nicht immer. Lernen und Üben sind trotzdem nötig.

4

5

6



Kontaktmöglichkeiten und Elternabend

1

Dr. Katharina Degen, Fachleiterin für Fremdsprachen:

2

Katharina.Degen@whg-rie.lernsax.de

3

Unser Elternabend findet statt am:

4

Dienstag, 06. Januar 2026 um 17 Uhr

5

in der Aula des WHG

6



Schlussbemerkungen:

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Zusammenstellung eine nützliche Entscheidungshilfe zur Hand gegeben zu haben.

Wichtig ist jedoch auch: Suchen Sie das Gespräch mit Ihrem Kind und beziehen Sie seine Vorlieben und Wünsche in die Entscheidung mit ein.

Das **Formular** zur Wahl der 2. Fremdsprache finden Sie beiliegend als pdf-Datei und erhalten es zum Elternabend in gedruckter Form.

**Ihre Fachschaften Französisch und Latein am WHG
Dr. Katharina Degen, Fachleiterin für Fremdsprachen**